

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Weil am Rhein
 Straße Rathausplatz 1
 PLZ, Ort 79576 Weil am Rhein
 Telefon 0 76 21/70 46 55 Fax _____
 E-Mail vergabestelle@weil-am-rhein.de Internet www.weil-am-rhein.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer E65267638-660-GC

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Brücke in Haltingen , 79576 Weil am Rhein
 Brücke Nr. 6 in Weil am Rhein - Haltingen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Sanierung & Teilerneuerung der Gewölbebrücke im Zuge des Palmrainweges über die DB-Strecke 4423 in 79576 Weil am Rhein - Haltingen

Ausgeschrieben wird die Sanierung der Brücke Nr.6.

Die Brücke Nr. 6 liegt im Gebiet Palmrain in Weil am Rhein Haltingen und führt über die DB Strecke 4423. Abbruch-, Stahlbeton-, Stahlbau- Spritzbeton-, Instandsetzungs-, Belagsarbeiten

Es handelt sich um eine Bogenbrücke mit aufgeständerter Fahrbahn. Der Hauptbogen und die Zwischenbögen (Spargewölbe) bestehen aus Beton mit geringer Bewehrung, die Ständer aus Beton. Das Bauwerk ist in schlechtem baulichem Zustand.

Auf Grund des festgestellten Schadensbildes ist für die Erhaltung der Bausubstanz und eine nachhaltige Instandhaltung und Erhöhung der Tragfähigkeit eine Sanierung der Betonansichtsflächen und Erneuerung der Fahrbahnkonstruktion als Abdichtungsmaßnahme und zur Erhöhung der Tragfähigkeit erforderlich.

Erforderliche Arbeiten:

- Abbruch der best. Gesimse
- Neubau Fahrbahnplatte
- Sanierung der Gewölbeseitenflächen und – unterseiten

Arbeitsgerüst für ges. Bauwerk 1 psch,
 Baustahl 10 t, Stahlbeton 105 m3,
 Spritzmörtel SRM 700 m2, OS-C 850 m2, Betonabbruch 40 m3,
 Geländer 113 m, Belagsarbeiten 225 m2.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich

 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 16.03.2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.10.2026
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E65267638>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfristam 04.02.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 04.03.2026**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E65267638>

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe oben**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**Deutsch**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am **04.02.2026** um **10:00** Uhr

Ort

Es sind ausschließlich elektronische Angebote über die Vergabeplattform zugelassen. Eine Signatur ist nicht erforderlich.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Schriftführer, Verhandlungsleiter - KEINE BIETER

t) geforderte Sicherheiten

Mängelgewährleistungsbürgschaft & Vertragserfüllungsbürgschaft - Siehe Certiform 116.1 Punkt 8

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

keine Vorauszahlungen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Certiform KEV 179 für jeden Teilnehmer komplett ausgefüllt

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
in den Vergabeunterlagen "Certiform"

Bedingung an die Ausführung:
siehe Leistungsverzeichnis & Certiform

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
siehe Leistungsverzeichnis & Certiform - kein Negativeintrag im Wettbewerbsregister

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
siehe Leistungsverzeichnis & Certiform

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
mittels Referenzen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierungspräsidium Freiburg im Breisgau - Kaiser-Joseph-Straße 167, Freiburg im Breisgau